

Reciprocal Exchange Program 2020 – 2021

Informationen zum Schüleraustausch

Allgemeine Informationen • Grundsätze

*To be accepted for the exchange with a German/
Australian student is to be given a rare opportunity to
expand one's horizons and language ability.*

Das Geschwister-Scholl-Gymnasium Berenbostel (GSGB) und die Brisbane High School (BSHS) führen einen jährlich stattfindenden Schüleraustausch durch. 10 Schülerinnen und Schüler des 10./ 11. Jahrgangs erhalten die einzigartige Gelegenheit, an dem Austausch teilzunehmen. Mind. eine Lehrkraft begleitet die Schülergruppe. Dabei wohnen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Gastfamilien, besuchen

gemeinsam mit ihren Gastgeschwistern die Partnerschule und nehmen an diversen Ausflügen teil.

Die Schülerinnen und Schüler, die für den Austausch ausgewählt werden, erhalten eine einzigartige Möglichkeit, die sie mit Klugheit und Toleranz nutzen sollten. Sie sollten aufgeschlossen, unvoreingenommen und mit einer optimistischen Einstellung diese Begegnung wahrnehmen. Der Austausch dient allein dem Zweck der schulischen, sprachlichen und kulturellen Förderung.

Zeitlicher Ablauf • Reisezeitraum

Die Gastschülerinnen und -schüler verbringen ca. 6 Wochen in dem Gastland, davon besuchen sie 3 bis 4 Wochen die Gastschule. Die Ferien (Weihnachtsferien in Niedersachsen, die Sommerferien in Queensland) verbringen die Teilnehmer gemeinsam mit ihren Gastfamilien. Ein mehrtägiger Ausflug mit der begleitenden Lehrkraft (z.B. nach Sydney oder Berlin) ist angedacht.

Die Reisezeit ist abhängig von den Ferien in Queensland und in Niedersachsen.

Das GSGB fährt in der Regel 3 Wochen vor Beginn der niedersächsischen Sommerferien. Das BSHS fährt in der Regel Ende November und bleibt bis Mitte Januar.

Reisezeit im Schuljahr 2020

GSGB in Australien: ca. 19. Juni - 1. August 2020
BSHS in Deutschland: ca. 1. Dezember - 13. Januar 2021

Kosten

Die derzeitige und vorläufige Kostenplanung* sieht vor:

Flugkosten (Hin- und Rückflug)	1.400 €
Versicherungspaket (Reiserücktritts-, Kranken-, Reiseabbruch-, Reisgepäckversicherung)	100 €
Sydney Stopover**	600 €
Weitere Kosten (Transport Sydney, Visum, Zugreservierungen, Rückaustausch)	ca. 200 €
Gesamt	2.300 €

Ein Antrag auf Förderung des Austauschs wird bei der PASCH-Initiative gestellt. Bei einem positiven Bescheid erhält jeder deutsche Teilnehmer einen Reisekostenzuschuss von 100€. Weiterhin wird das Programm des Rückaustauschs bezuschusst.

*Die Kostenplanung beruht auf den Preisen des letzten Jahres. Die tatsächliche Fahrt kann in Preis und Leistungen abweichen.

** Sydney Stopover: 5 Tage/ 4 Nächte im Hotel Travelodge, inkl. Stadt- und Hafensrundfahrt, Ganztagesausflug in die Blue Mountains, Besuch der Oper mit Backstageführung.

Teilnahmebedingungen

- Interessierte Schülerinnen und Schüler füllen den Bewerbungsbogen aus und reichen ihn **in zweifacher Ausführung** bis zum **4. November 2019 (13.10 Uhr) bei Frau Wiegand** ein. Davon wird ein Exemplar als pdf-Dokument an sie per Email gesendet (anne.wiegand@gsgb.eu) und das zweite Exemplar unterschrieben in ihr Fach im Lehrerzimmer gelegt.
Hinweis: Der Bewerbungsbogen kann am Computer ausgefüllt werden. Das Bewerbungsformular befindet sich auf der Homepage der Schule (Aktivitäten > Australienaustausch > Formulare)
- Bewerbungen, die nach dem Abgabetermin eingereicht werden, können nicht berücksichtigt werden.
- Anfang Dezember werden die Bewerberinnen und Bewerber zu Auswahlgesprächen eingeladen. Die Gespräche werden in Kleingruppen (bis vier Bewerber) im Beisein der australischen und deutschen Kollegen durchgeführt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden auf Deutsch und Englisch zu ihren Erfahrungen im Ausland, der Motivation zur Teilnahme am Austausch etc. befragt.
- Sollten sich mehr Teilnehmer und Teilnehmerinnen bewerben, als Plätze zur Verfügung stehen, wird unter den sich eignenden Bewerbern in ihrem Beisein gelost.
- Die Auswahl der reisenden Schülerinnen und Schüler sollte vor den Weihnachtsferien abgeschlossen sein. Ebenso sollte die Auswahl der Gastfamilien noch vor den Weihnachtsferien feststehen.
- Unter keinen Umständen werden Schülerinnen und Schüler akzeptiert, die rauchen. In Australien wie auch in Deutschland ist der Erwerb von Zigaretten oder anderweitige Tabakwaren verboten.
- Weiterhin müssen die Teilnehmer der Kleiderordnung der australischen Gastschule folgen. Sie müssen für ihren Aufenthalt keine Schuluniform kaufen. Können sie nicht mit einer (gebrauchten) Schuluniform ausgestattet werden (durch die Gastgeschwister oder die BSHS), so sollten sie der Uniform ähnliche Kleidung tragen, nämlich: schwarze Lederschuhe, ein weißes Hemd oder eine weiße Bluse, eine dunkle (grau oder schwarz) Hose oder lange Shorts (mind. knielang) mit einem schwarzen Gürtel für die Jungen, einem langen (mind. knielang), dunklen (grau oder schwarz) Rock für die Mädchen.
- Die Teilnehmer erkennen die Bedingungen der Austauschfahrt an und folgen den Anweisungen der begleitenden Lehrkraft und/ oder der Koordinatorin vor Ort.
- Die Teilnehmer nehmen die Termine zur Vor- und Nachbereitung gewissenhaft wahr. Eine verbindliche AG wird vor Fahrtbeginn stattfinden. Termine werden in Absprache mit den reisenden Schülerinnen und Schülern vereinbart.
- Weiterhin wird es vor der Fahrt nach Australien einen Elternabend geben. Eltern wie auch Schülerinnen und Schüler sind herzlich eingeladen, um sich über die Reise und das Programm im Detail zu informieren. Ein zweiter Elternabend zur Vorbereitung auf den Rückaustausch wird ebenfalls angeboten.
- Die Teilnehmer erklären sich bereit, ihren Gastschüler/ ihre Gastschülerin aufzunehmen. Ein eigenes Zimmer muss dabei für den Austauschschüler nicht zwingend vorhanden sein.
- Die Gasteltern erklären sich bereit, die Kosten für die Fahrt sowie für die Aktivitäten während des Gegen-austauschs zu übernehmen. Um möglichst günstige Flüge zu erhalten, werden die Flüge unmittelbar nach Zusammenstellung der Schülergruppe gebucht. Sie erhalten die Bankverbindung der Schule zusammen mit der positiven Zusage. Die Teilnahmebeitrag muss daher etwa im Dezember bezahlt werden.

*Students should think long and hard about how they can show their lifestyle and country to best advantage and give their exchange partner an unforgettable stay.
They will in turn find the same spirit awaiting them in their partner's country.*

Sollten Fragen zur Austauschbegegnung offen geblieben sein, so kontaktieren Sie mich bitte per Email: anne.wiegand@gsgb.eu.